

# Inhaltsverzeichnis

	RZ	Seite
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIX	
Literaturverzeichnis . . . . .	XXIII	
<b>I. Einleitung . . . . .</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
1. Anspruchsgrundlagen . . . . .	2	1
2. Kausalität (Zurechnungszusammenhang) . . . . .	3	1
3. Höhe des Vermögensschadens . . . . .	12	4
4. Schadenarten . . . . .	14	5
5. Beweislast, Beweiserleichterungen . . . . .	15	5
6. Schadenminderungspflicht . . . . .	20	6
7. Vorteilsausgleich . . . . .	21	7
a) Leistungen Dritter aufgrund individueller oder kollektiver Schadenvorsorge . . . . .	22	7
b) Gesetzliche Unterhaltsleistungen Dritter . . . . .	23	8
c) Freigebige Leistungen Dritter . . . . .	24	8
d) Ersparte Aufwendungen . . . . .	25	8
e) Stamm und Erträge einer Erbschaft . . . . .	26	9
<b>II. Erwerbsschaden . . . . .</b>	<b>27</b>	<b>10</b>
1. Ersatzpflichtige Erwerbsschäden . . . . .	28	10
2. Beweislast, Beweiserleichterung . . . . .	33	12
3. Schadenminderungspflicht . . . . .	39	14
4. Vorteilsausgleich . . . . .	45	16
5. Brutto- oder Nettolohn? . . . . .	48	16
a) Lohn- oder Gehaltsfortzahlung . . . . .	54	19
b) Erwerbsschaden eines sozialversicherten Arbeitnehmers . . . . .	55	19
c) Kein Erhalt von Sozialleistungen, insbesondere Erwerbsschaden eines Selbständigen . . . . .	56	20
d) Quotierung des Schadenersatzes wegen Mithaftung . .	58	20
6. Lohn- und Gehaltsfortzahlung . . . . .	59	21
7. Sozialversicherungsbeiträge		
a) Rentenversicherungsbeiträge . . . . .	70	24
b) Krankenversicherungsbeiträge . . . . .	81	27
c) Arbeitslosenversicherungsbeiträge . . . . .	86	28
8. Steuern		
a) Einkommensteuer . . . . .	87	28
b) Umsatzsteuer . . . . .	89	29

	RZ	Seite
c) Gewerbesteuer .....	90	29
9. Selbständige .....	91	30
10. Gesellschafter .....	108	33
11. „Erwerbsschaden“ des Arbeitslosen .....	117	35
12. Kinder, Lehrlinge, Schüler, Studenten .....	121	36
a) Fortgezahlte oder weggefallene Lehrlingsvergütung ..	121	36
b) Unfallbedingt höhere Ausbildungskosten .....	123	37
c) Verzögerte Berufsausbildung, verspäteter Eintritt in das Erwerbsleben .....	124	37
d) Unfallbedingter Minderverdienst .....	129	38
13. Haushaltsführung .....	134	39
a) Keine Einstellung einer Ersatzkraft .....	138	41
b) Tatsächliche Einstellung einer Haushaltshilfe .....	144	43
c) Höhe einer Rente .....	148	44
d) Schadenminderungspflicht .....	150	44
e) Legalzession .....	151	44
14. Kein Schadensersatz wegen „Nutzungsausfall“ infolge einer Körperverletzung .....	152	45
a) Beeinträchtigte Nutzungsmöglichkeit von Vermögenswerten .....	153	45
b) Feizeiteinbuße .....	154	45
c) Urlaubsbeeinträchtigung .....	155	46
d) Nutzlos gewordene Aufwendungen .....	156	46
15. Begehren- oder Rentenneurose .....	159	46
16. „Fortkommensschaden“ i. w. S.		
a) Zusätzliche Belastungen aufgrund von Sozialversicherungsleistungen .....	164	48
b) Versicherungsrechtliche Nachteile aufgrund Unfallverletzungen .....	170	50
c) Verlust eines Stipendiums .....	171	50
III. Heilbehandlungskosten .....	51	
1. Erforderlichkeit .....	172	51
2. Kosmetische Operation .....	175	52
3. Besuchskosten .....	176	52
4. Nebenkosten .....	178	53
5. Häusliche Ersparnisse .....	179	53
6. Schadenminderungspflicht .....	187	56
7. Legalzessionen .....	188	56
IV. Vermehrte Bedürfnisse .....	189	57
V. Schmerzensgeld		
1. Allgemeines .....	196	59

	RZ	Seite
2. Kriterien für die Bemessung des Schmerzensgeldes . . . . .	198	59
3. Ermessensspielraum, Schmerzensgeldtabelle . . . . .	202	60
4. Mitverschulden des Verletzten . . . . .	204	61
5. Sonderfälle		
a) Bagatellverletzungen . . . . .	207	62
b) Erlöschen aller geistigen Funktionen des Verletzten . .	208	64
c) Kurze Überlebenszeit . . . . .	209	64
d) Schlechte körperliche Konstitution des Verletzten . . .	210	64
e) Alter des Verletzten . . . . .	211	65
6. Rente . . . . .	212	65
7. Teilschmerzensgeld . . . . .	216	66
8. Schockschaden . . . . .	217	66
9. Vererblichkeit . . . . .	219	67
10. Prozessuale . . . . .	225	68
VI. Schadensersatz wegen entgangenen Unterhalts . . . . .	228	70
1. Tod des Alleinverdieners . . . . .	233	71
a) Nettoeinkommen des Getöteten . . . . .	234	72
b) Abzug fixer Kosten . . . . .	240	74
c) Anteil der Hinterbliebenen am verteilbaren Nettoeinkommen . . . . .	248	77
d) „Arbeitspflicht“ der Witwe . . . . .	256	79
2. Wegfall der Haushaltsführung . . . . .	261	81
a) Keine Einstellung einer Ersatzkraft, aber Aufrechterhaltung des Familienverbandes . . . . .	265	82
b) Einstellung einer bezahlten Ersatzkraft . . . . .	273	85
c) Einschaltung von Verwandten . . . . .	275	85
d) Auswärtige Unterbringung der Waisen . . . . .	276	85
e) Aufteilung des Schadensersatzes auf die einzelnen Hinterbliebenen . . . . .	278	86
f) Schadenminderungspflicht . . . . .	279	86
g) Vorteilsausgleich . . . . .	280	87
h) „Anrechnung“ von Einkünften der Waise . . . . .	282	87
i) Steuerliche Nachteile des Witwers . . . . .	283	88
k) Laufzeit und Abstufung des Schadensersatzes . . . . .	284	88
3. Schadensersatz wegen entgangenen Unterhalts bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten . . . . .	288	88
a) Grundsätze		
aa) Höhe des Barunterhalts . . . . .	290	89
bb) Bewertung der Haushaltsführung . . . . .	292	89
cc) Überobligatorische Tätigkeit . . . . .	293	90
dd) Wegfall der Bar-Unterhaltspflicht des Hinterbliebenen . . . . .	294	90

	RZ Seite
ee) Anrechnung ersparten Unterhalts bei Mithaftung eines Getöteten . . . . .	297 91
b) Berechnungsbeispiele . . . . .	91
aa) Tod des voll erwerbstätigen Ehegatten; Teilzeitarbeit und Haushaltsführung des überlebenden Ehepartners . . . . .	299 91
bb) Tod des teilzeitbeschäftigen und (allein-)haushaltsführenden Ehepartners . . . . .	307 94
cc) Volle Erwerbstätigkeit beider Ehepartner und Haushaltsführung je zur Hälfte . . . . .	309 95
dd) Tod des voll erwerbstätigen und den Haushalt – angeblich – allein führenden Ehegatten . . . . .	310 95
4. Tod eines unterhaltspflichtigen Kindes oder sonstiger unterhaltspflichtiger Verwandter . . . . .	312 96
5. Vorteilsausgleich . . . . .	96
a) Unterhaltsleistungen Dritter . . . . .	314 96
aa) Quellentheorie . . . . .	315 97
bb) Wiederheirat . . . . .	316 97
b) Sonstige Leistungen Dritter . . . . .	319 98
c) Erbschaft . . . . .	321 98
d) Zahlungen privater Versicherer . . . . .	326 99
e) Arbeitsaufnahme nach dem Tod . . . . .	328 100
f) Ersparter Unterhalt aus eigenen Einkünften des hinterbliebenen Ehegatten . . . . .	329 100
g) Nicht eheliche Lebensgemeinschaft . . . . .	330 100
h) Kindergeld . . . . .	331 101
i) Lehrlingsvergütung . . . . .	332 101
j) BAFöG . . . . .	333 101
k) Adoption . . . . .	334 101
6. Steuerfragen . . . . .	335 102
7. Forderungsübergang auf leistende Dritte . . . . .	102
a) Sachliche und zeitliche Kongruenz . . . . .	337 102
b) Getrennte Ansprüche der Hinterbliebenen . . . . .	339 103
c) Verteilung des Schadensersatzes bei Mithaftung des Getöteten . . . . .	340 103
d) „Quotenvorrecht“ der Witwe hinsichtlich der Anrechnung eigenen Erwerbseinkommens . . . . .	342 104
VII. Beerdigungskosten . . . . .	343 106
VIII. Schadensersatz wegen entgangener Dienste . . . . .	348 108
IX. Ersatz von Anwaltsgebühren bei außergerichtlicher Schadensregulierung . . . . .	355 110
1. Gegenstandswert . . . . .	359 111

	RZ	Seite
2. Arten und Höhe der Gebühren . . . . .	362	112
3. Mehrwertsteuer . . . . .	366	113
4. Mehrere Auftraggeber . . . . .	367	113
5. Gebührenvereinbarungen . . . . .	368	113
6. Eigenschaden des Rechtsanwalts . . . . .	370	114
7. Einschaltung eines Anwalts durch einen Zessionar . . . . .	371	114
8. Rechtsbeistand . . . . .	372	115
 X. Ausländer, insbesondere Gastarbeiter . . . . .	373	116
1. Verdienstausfall eines Gastarbeiters . . . . .	374	116
2. Todesfall . . . . .	377	117
3. Leistungen von Sozialversicherungsträgern und sonstigen Dritten		
a) Deutsche SVT . . . . .	386	120
b) Ausländische SVT . . . . .	387	120
c) Gutgläubenschutz des Haftpflichtversicherers? . . . . .	389	121
d) Leistungen sonstiger Dritter . . . . .	391	121
e) Anrechnung von Leistungen Dritter bei fehlendem Übergang . . . . .	393	122
4. Laufzeit des Schadensersatzes . . . . .	394	122
 XI. Mitwirkendes Verschulden des Geschädigten		
1. Alkohol, Übermüdung . . . . .	395	123
2. Schutzhelm . . . . .	400	124
3. Sicherheitsgurt . . . . .	403	125
 XII. Haftungsausschluß bei Arbeits- oder Dienstunfall		
1. §§ 636, 637 RVO . . . . .	412	129
2. Arbeitsunfall des Geschädigten . . . . .	414	129
3. Betriebsangehörigkeit des Schädigers . . . . .	419	130
4. Stellung des Geschädigten im Verhältnis zum Schädiger . .	423	131
5. Betriebliche Verrichtung des Schädigers . . . . .	428	133
6. Keine Teilnahme des Geschädigten am allgemeinen Verkehr . . . . .	435	135
7. Prozessuale . . . . .	440	136
8. Gestörtes Gesamtschuldverhältnis . . . . .	442	136
9. Regress des Sozialversicherungsträgers bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit (§ 640 RVO) . . . . .	443	137
10. Haftungsausschluß bei Dienstunfall eines Beamten oder Soldaten . . . . .	451	139
 XIII. Regress des Sozialversicherungsträgers		
1. Einleitung . . . . .	453	141
2. Leistung des SVT an den Versicherten . . . . .	457	142
3. Schadensersatzanspruch . . . . .	461	143

	RZ	Seite
4. Zeitpunkt des Rechtsübergangs . . . . .	464	144
5. Kongruenz		
a) Sachliche Kongruenz . . . . .	471	146
b) Zeitliche Kongruenz . . . . .	484	151
c) Zusätzliche Einschränkung nach Sinn und Zweck . . . . .	485	151
6. Regreß wegen des Zuschusses zur Rentnerkrankenversicherung (RKV) . . . . .	486	152
a) Schaden des Rentners . . . . .	489	153
b) Regreß des RVT . . . . .	490	153
c) Verbleibender Ersatzanspruch des Rentners . . . . .	491	153
d) Sonderfälle		
aa) Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit des Rentners . . . . .	492	154
bb) Tod einer nicht erwerbstätigen Witwe . . . . .	493	154
cc) Tod eines Elternteils bei Erwerbstätigkeit beider Eltern . . . . .	495	155
7. Kein Regreß wegen Zahlung von „Beiträgen“ nach §§ 1385b Abs. 1 RVO, 186 Abs. 1 AFG		
a) Kein Regreß des Trägers der Heilbehandlung wegen der „Träger-Beiträge“ . . . . .	497	155
b) Regreß der Barleistung brutto . . . . .	498	156
8. Pauschalisierung der ambulanten Heilbehandlungskosten in Schadenfällen ab dem 1. 7. 83 . . . . .	500	156
9. Kein Regreß gegen in häuslicher Gemeinschaft lebende Familienangehörige . . . . .	506	158
10. Gestörtes Gesamtschuldverhältnis . . . . .	514	159
11. Mithaftung des Versicherten . . . . .	516	160
a) Schadenfälle bis 30. 6. 83 . . . . .	520	161
b) Schadenfälle ab 1. 7. 83		
aa) Grundsatz „relative Theorie“ . . . . .	521	161
bb) § 116 Abs. 3 S. 3 SGB X . . . . .	522	162
cc) § 116 Abs. 5 SGB X . . . . .	527	163
12. Rangverhältnis zwischen Geschädigtem und SVT		
a) Überschreitung einer Höchsthaftungssumme . . . . .	528	164
b) Überschreitung der Versicherungssumme in der Kfz-Haftpflichtversicherung . . . . .	531	165
13. Rangverhältnis zwischen mehreren Zessionären		
a) Mehrere Sozialversicherungsträger . . . . .	532	165
b) SVT und öffentlicher Dienstherr . . . . .	534	166
c) SVT – Arbeitgeber – private Schadenversicherer . . . . .	535	166
14. Wechsel des SVT . . . . .	536	167
15. Prozessuales . . . . .	539	168

	RZ	Seite
XIV. Weitere Legalzessionen . . . . .		169
1. Regreß der Bundesanstalt für Arbeit (BA)		
a) Schadenfälle bis zum 30. 6. 83 . . . . .	540	169
b) Schadenfälle ab 1. 7. 83 . . . . .	541	169
2. Regreß des Sozialhilfeträgers (SHT)		
a) Schadenfälle bis 30. 6. 83 . . . . .	544	170
b) Schadenfälle ab 1. 7. 83 . . . . .	547	170
aa) Zeitpunkt des Übergangs . . . . .	549	171
bb) Rückfall eines übergegangenen Anspruchs an den Geschädigten . . . . .	551	173
cc) Gutgläubenschutz des regulierenden Haftpflichtversicherers . . . . .	552	173
dd) Sachliche Kongruenz . . . . .	553	173
ee) Schadenquotierung bei Mithaftung . . . . .	554	174
ff) Typischer Regreßfall . . . . .	556	175
3. Regreß des Dienstherrn bei Verletzung oder Tötung eines Beamten . . . . .	561	176
a) Fortzahlung von Dienstbezügen . . . . .	564	177
b) Beihilfe zu Heilbehandlungskosten . . . . .	567	178
c) Ruhegehalt nach vorzeitiger Pensionierung . . . . .	570	178
d) Quotenvorrecht des Beamten . . . . .	573	180
4. Regreß des privaten Schadenversicherers nach § 67 VVG .	574	180
XV. Regreß des SVT nach § 119 SGB X . . . . .	575	181
1. Anspruch auf Ersatz von Beiträgen zur Sozialversicherung . . . . .	576	182
2. Ausfall von Pflichtversicherungsbeiträgen . . . . .	578	182
3. Zedent: „Beitragszahler“ . . . . .	579	183
4. Zessionar: „Leistungsträger“ . . . . .	581	183
5. Kein Regreß des Unfallversicherungsträgers . . . . .	582	184
6. Kein Regreß des Krankenversicherers . . . . .	583	184
a) Pflichtversicherung des Rentners . . . . .	584	184
b) Freiwillige Versicherung des Rentners . . . . .	585	184
c) Ende der Pflichtversicherung nach Ende der Krankengeldzahlung (§§ 165, 311 Ziff. 2 RVO) . . . . .	586	185
7. Regreß des Rentenversicherungsträgers		
a) Kein Regreß für Teilmomate . . . . .	587	185
b) Kein Ersatz bei „unfallfester Position“ . . . . .	588	186
c) Kein Regreß bei Minderverdienst . . . . .	589	186
8. Höhe . . . . .	590	186
9. Familienprivileg nach § 116 Abs. 6 SGB X . . . . .	591	187

<b>XVI. Verjährung</b>		
1. Laufzeit		
a) Unerlaubte Handlung . . . . .	592	188
b) Direktanspruch gegen den Krafthaftpflichtversicherer	593	188
c) Regressanspruch des Sozialversicherungsträgers nach § 640 RVO . . . . .	594	188
d) Anspruch aus einem Teilungsabkommen . . . . .	595	188
e) Renten und sonstige wiederkehrende Leistungen . . . .	596	188
f) Konstitutives Anerkenntnis . . . . .	597	189
g) Feststellungsurteil . . . . .	598	189
h) Vertragliche „Ersetzung“ eines rechtskräftigen Fest- stellungsurteils . . . . .	599	189
2. Beginn der Verjährungsfrist für Schadensersatzansprüche nach BGB, StVG, LuftVG, HPflG . . . . .	600	189
a) Kenntnis der Person des Schädigers . . . . .	601	189
b) Kenntnis vom Schaden . . . . .	603	190
c) Kenntnis des „Verletzten“ . . . . .	605	191
d) Unterschiedlicher Verjährungsbeginn bei einheitlichem Schadenereignis . . . . .	607	191
e) Zurechnung der Kenntnis eines Dritten . . . . .	609	191
3. Unterbrechung der Verjährung		
a) Anerkenntnis (§ 208 BGB) . . . . .	610	192
b) Gerichtliche Geltendmachung . . . . .	612	192
4. Hemmung		
a) Hemmung der Ansprüche nach § 3 Nr. 3 S. 3, 4 PflVG gegen den Krafthaftpflichtversicherer . . . . .	614	193
b) Schwebende Verhandlungen (§ 852 Abs. 2 BGB) . . . .	617	194
c) Pactum de non petendo . . . . .	619	195
d) Prozeßkostenhilfe . . . . .	620	195
5. Gegeneinrede der Arglist		
a) Verzicht auf die Einrede der Verjährung . . . . .	621	196
b) Vertrauenstatbestand . . . . .	624	196
6. Vertragliche „Ersetzung“ eines rechtskräftigen Feststel- lungsurteils . . . . .	625	197
7. Vorbehalt in der Abfindungserklärung . . . . .	627	197
<b>XVII. Vergleich</b>		
1. Allgemeines . . . . .	630	199
2. Abfindungserklärung . . . . .	634	199
3. Wirkung gegenüber Rechtsnachfolgern . . . . .	644	201
4. Unwirksamkeit-Anpassung		
a) § 779 BGB . . . . .	648	203
b) § 242 BGB, Fehlen der Geschäftsgrundlage . . . . .	649	203

	RZ	Seite
c) Unvorhergesehene Spätschäden . . . . .	652	204
d) Anpassung eines Rentenvergleichs . . . . .	653	204
<b>XVIII. Kapitalabfindung . . . . .</b>	<b>655</b>	<b>205</b>
1. Laufzeit der Schadensersatzrente		
a) Vermehrte Bedürfnisse . . . . .	658	206
b) Erwerbsschaden . . . . .	659	206
c) Entgangener Unterhalt . . . . .	662	207
2. Zinsfuß/Kapitalisierungsfaktor . . . . .	665	208
3. Zahlungsweise . . . . .	667	209
4. Zukünftige Änderungen der Rentenhöhe		
a) Individuelle Entwicklung . . . . .	668	210
b) Allgemeine Einkommens- und Rentensteigerungen . . .	670	210
<b>Anhang: Kapitalisierungstabellen . . . . .</b>	<b>215</b>	
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>249</b>	